

# Glockenweihe 1949

*In Hanfthal verstand man es schon immer Fest zu feiern. Das haben die Hanfthaler nicht nur bei der legendären 850-Jahr-Feier 1999 bewiesen, sondern auch 50 Jahre davor, im Jahre 1949 bei der Glockenweihe.*



*Die geschmückten Pferdegespanne mit dem Glockenwagen.*

Von diesem kirchlichen Fest gibt es beeindruckende Fotos, Berichte und Zeitzeugen. In den Kriegsjahren 1914 – 1918 sowie während des zweiten Weltkrieges von 1939 – 1945 wurden landesweit die Kirchenglocken zu Kriegszwecken eingeschmolzen.

1949 fanden dann österreichweit zahlreiche Glockenweihen statt, so auch in Hanfthal:

Aus der Broschüre „200 Jahre Pfarre Hanfthal 1784 – 1984 Hanfthaler Pfarr- und Kirchengeschichte von OSR Friedrich Winna sind folgende Daten registriert:

Am 29. und 30. Mai 1917 wurden die große und die mittlere Glocke vom Turm geholt und der Heeresverwaltung zwecks Munitionserzeugung abgeliefert.

Am 25.7. 1917 musste auch die dritte Glocke abgeliefert werden, womit nur mehr die kleine Sterbeglocke aus dem Jahre 1746 verblieb. Am 22.7.1923 erfolgte die Weihe der drei neuen Glocken, die damals 72 Millionen Kronen kosteten. Das Datum der zwangsweisen Glockenabgabe für den zweiten Weltkrieg konnte nicht eruiert werden.

Am 1. Mai 1949 wurde in Anwesenheit von Bundeskanzler Dipl. Ing. Leopold Figl und Kardinal Erzbischof Dr. Theodor Innitzer drei neue Glocken geweiht. An diesem Sonntag war die ganze Gemeinde auf den Beinen. Die Ehrengäste, Bundeskanzler Figl und Kardinal Innitzer wurden feierlich am Ortseingang mit festlich geschmückten Pferdegespannen mit der Ortsmusik, Erwachsenen und Schulkindern abgeholt.

Mit Festwägen wurden die Glockengespanne in Begleitung der gesamten Bevölkerung durch den Ort zur Kirche gezogen.

Im Rahmenprogramm trugen Schulkinder Gedichte vor, der Musikverein und der Kirchenchor begleiteten den Festakt. Nach der Weihe durch den Kardinal wurden die Glocken aufgezogen und die Bevölkerung hörte andächtig und ergriffen das neue Glockengeläute.



*Kardinal Erzbischof Dr. Innitzer mit Bundeskanzler Leopold Figl in Hanfthal.*